



Spendenlauf wird ausgezeichnet

Die evangelische Grundschule bekommt einen Preis. Die Verleihung findet am Sonntag im Löbnitzstadion statt.



© Symbolfoto/Uwe Söder

Radebeul. Vor einem Jahr veranstaltete die evangelische Grundschule einen Spendenlauf, um Geld für die Gründung einer Oberschule zu sammeln. Jetzt wird dieser Lauf mit dem Prädikat „vorbildliches Praxisprojekt“ des Vereins „Das macht Schule“ ausgezeichnet. Wie Cornelia Ludwig vom Spendenlauf-Team mitteilt, ist die Radebeuler Grundschule eine von 19 Schulen deutschlandweit, die gewürdigt werden.

Ziel von „Das macht Schule“ ist es, Schülern zu vermitteln, dass sie in der Gesellschaft durch Eigeninitiative etwas bewirken können. Beim Spendenlauf in Radebeul sei genau das passiert. „Gemeinsam haben sie Ideen entwickelt, diese eigenständig umgesetzt und sind für die neue Schule mitgelaufen“, sagt Cornelia Ludwig.

Damals kamen 70 000 Euro zusammen. An diesem Sonntag soll der Spendenlauf nun wiederholt werden. Ab 11.30 Uhr rennen die Läufer im Löbnitzstadion und Sponsoren zahlen einen vorher vereinbarten Betrag für jede Runde. Vorher findet um 10 Uhr ein Familiengottesdienst im Stadion statt. Die Firma Hasse-Transport sponsert ein T-Shirt für jeden Läufer. Außerdem warten viele Preise auf die Teilnehmer.

Die evangelische Oberschule soll im Schuljahr 2018/19 mit einer fünften Klasse starten. Die Schule entsteht in den Räumen der ehemaligen Arbeitsagentur in der Ludwig-Jahn-Straße, die ausgebaut werden müssen. Noch in diesem Jahr soll die Neugründung bei der Sächsischen Bildungsagentur beantragt werden. (SZ/nis)